



Spiele lernen im Darkroom

Von Moel Maphy

Life - style

Bei vielen Paaren ist es ja so, dass sexuell gesehen relativ rassig die Luft draussen ist. Kurse wie «Dark Passion» können Abhilfe schaffen.

Läuft es im Bett nicht mehr, unternehmen manche monogam lebenden Paare abstruse Sachen, um die Beziehung zu retten. Beispielsweise Kinder kriegen oder sich Hobbys wie Makramee zulegen. Damit das nicht passiert, gibts spezielle Workshops wie «Dark Passion». Die öffentliche Kurs-ausschreibung klingt nüchtern, aber verheissungsvoll. Nüchtern, weil dort «bequeme Kleidung» steht, verheissungsvoll, weil es darum geht, «in einem Darkroom spielen zu lernen».

Da man in einem Darkroom eigentlich nichts sieht (ausser wenn die verzweifelte Ehefrau mit dem Feuerzeug in einem solchen versucht, den Gatten zu finden, und brüllt «Schatz, bist du hier drin?», worauf zehn Männer mit heruntergelassener Hose im Chor mit Ja antworten), stellt sich die Frage, wie man denn in der Dark-ness was lernen soll. Und wie lernt man eigentlich sexuelle Spielereien, wenn kein Sex stattfinden wird? Das ist doch, wie wenn man schwimmen lernt ohne Wasser.

Unsere Testpersonen für diesen Kurs sind ein heterosexuelles Paar, seit zwei Jahren zusammen. Am Kursort in Winterthur

erscheinen neun Pärchen - pünktlich und in «bequemer Kleidung». Die Vorhänge im beleuchteten Darkroom sind zugezogen, es werden Häppchen und Champagner serviert, alles ist tiptopp sauber. Apropos: Die männliche Testperson hatte zuvor extra noch eine frische Unterhose angezogen, da er der Sache mit «no sex» nicht ganz traute, und seine Partnerin wusste lange nicht, was sie überhaupt anziehen sollte. Aber schliesslich spielte die Kleiderfrage vor Ort keine Rolle mehr.

Life-
style

**Spielen
lernen im
Darkroom**



Niemals Bienenwachskerzen!

Dann stellt der Kursleiter ausführlich einzelne Praktiken vor, welche an einem solchen Ort stattfinden können. (Sofern sich ein derartiger Raum sonst wo überhaupt findet und dieser entsprechend gut ausgerüstet ist. Praktischerweise kann besagter Ort diskret ab 300 Franken gemietet werden.) Ja und tatsächlich! Da werden jede Menge Tricks beigebracht! Stehen Sie beispielsweise auf Kerzenwachs-Sexspiele, dann verwenden Sie nie Bienenwachskerzen. Das mag zwar gut riechen, aber der Wachstropfen auf der Haut kann

schmerzhafter sein als gewollt, da der Schmelzpunkt höher ist als bei anderen Kerzen. Weihnachtskerzen mit atemberaubender Dekoration oder einer Silberlackschicht sind auch schlecht, sagt der Kursleiter. Das kann ebenfalls zu Verbrennungen führen. Unser Testpärchen geht tapfer voran und probiert das mit der Kerze auf dem Arm, die andern Teilnehmer ziehen nach.

Erstaunlich: Es wird über Sex und SM doziert, die Teilnehmer sind dem Aussehen nach gutbürgerliche Schweizer Pärchen - und niemand gerät in Verlegenheit. Der Kursleiter erklärt weiter. Diverse Accessoires

kommen zur Sprache. Vieles ist im Baumarkt, Pferdefachhandel oder Supermarkt zu bekommen. Küchenfolie etwa - prima geeignet für Einwickel-Spiele. Oder Ketten. Oder kleine Klammern.

Sollten Sie, liebe Leserin, lieber Leser, demnächst ein Pärchen in der Ikea beim Kerzengross-einkauf ertappen oder im Baucenter rumlungern sehen, handelt es sich wahrscheinlich um unser Testpärchen. Die beiden waren restlos begeistert und werden einiges ausprobieren.

Weitere Kurse:
www.specialmoments.ch

